



SVW EINBLICK

Neues aus dem Vereinsleben

SV Wacker Burghausen :Tennis



Eine ruhige Saison

Wer derzeit auf die Tennisanlage des SV Wacker Burghausen kommt, entdeckt einige Veränderungen:

Schiedsrichterstühle auf den Plätzen – Fehlanzeige, die Bänke stehen weit auseinander, vor der Belegtafel ist es menschenleer – und auf dem Weg zum Center Court steht ein weißer Desinfektionsspender.

Die Tennis-Abteilung hat in Absprache mit der SVW-Geschäftsstelle einiges verändert, um ihren Sport nach den ersten Lockerungen wieder möglich zu machen. Auch wenn es auf den ersten Blick so aussah, als ob gerade der Abstand beim Tennis in Corona-Zeiten leicht handzuhaben sei – die Tücke steckte im Detail.

- Um Gedrängel vor der Belegtafel zu verhindern, beschlossen alle Beteiligten, dass die Mitglieder in dieser Saison die Freiplätze online via ebusy buchen müssen. Die Reservierung ist einen Tag vorher möglich.
- Damit alle Spieler den nötigen Abstand voneinander halten, stellten Sportwart Sven Harlander und seine Helfer die Bänke auf den Plätzen mehrere Meter links und rechts vom Netzposten entfernt auf.
- Ehe die Sportler auf den Platz gehen, sollen sie sich die Hände desinfizieren. Entsprechende Spender platzierte die Geschäftsstelle auf dem Weg zum Center Court und am hinteren Eingang der Tennisanlage.
- Keiner hielt sich vor und nach seinem Training unnötig lang auf der Anlage auf. Inzwischen suchen sich einige Spieler auf der Sportheim-Terrasse ein Plätzchen, um ihr Training mit einem Getränk zu beschließen.
- Doppel dürfen die Spieler erst seit kurzem wieder austragen. Hier ist nach wie vor das Thema Abstand das kniffligste Thema.
- Die Umkleiden blieben bis vor kurzem geschlossen.

Da keines der mehr als 20 Teams des SVW in dieser Saison die Mannschaftsrunde bestreitet, stehen den Mitgliedern die Plätze an allen Tagen zur Verfügung. Die befürchteten Engpässe – gerade unter der Woche abends – bleiben bisher aus, da ein Teil der Spieler die Trainingseinheiten aufs Wochenende verlagern.

Herzlichen Dank an alle Mitglieder, die sich streng an die Vorgaben gehalten haben und immer noch halten.